

Einleitungsartikel des ZGB, Personenrecht und Grundzüge des Schlusstitels werden vertieft und dennoch kompakt in einem einzigen Band behandelt. Gesetzgebung, Rechtsprechung und Lehre sind auf dem neusten Stand, unter Einbezug namentlich des Erwachsenenschutzrechts, des Namensrechts und der Schweizerischen Zivilprozessordnung. Schwergewichte liegen unter anderem auf der juristischen Methodik (Art. 1 ZGB) und auf dem Persönlichkeitsschutz. Leitentscheide des Bundesgerichts und anderer Behörden kommen ausführlich zur Sprache.

Konzipiert für das Studium, längst erprobt auch in der Praxis. Wegweisend beim ersten Zugang, bewährt bei der gründlichen Recherche. Diese Lehrbücher zum Privatrecht zeichnen sich aus durch Tiefgang und kritische Analysen, Zuverlässigkeit und eine methodisch durchdachte Darstellung.